

JAHRES- BERICHT 2022



Die Jahresversammlung in der Platten Meilen

Foto: Platten Meilen



Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirkes Meilen

160.

Jahresbericht der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen



VORSTANDSTÄTIGKEIT UND GESUCHE

Der Vorstand trifft sich üblicherweise acht Mal im Jahr zu den Sitzungen. So war es auch in diesem Jahr. Ein wichtiges Traktandum ist die Behandlung der einzelnen Unterstützungsgesuche. Meist sind die der GGM eingereichten Gesuche spruchreif. Dies beruht darauf, dass viele Gesuchsteller von Ämtern oder Institutionen eng begleitet werden. In wenigen Fällen mussten weitere Unterlagen und Auskünfte eingeholt werden.

Dieses Jahr gingen 45 Gesuche ein (Vorjahr 49). Ein Gesuch wurde zurückgezogen, 30 Gesuche wurden bewilligt und 13 Gesuche mussten abgelehnt werden. Vier davon, weil bei den Gesuchstellern der erforderliche Bezug zum Bezirk Meilen fehlte. Über ein Gesuch wird 2023 definitiv entschieden.



HAUPTVERSAMMLUNG

Am 19. Mai 2022 war es nach drei Jahren endlich wieder soweit, dass die GGM-Mitglieder sich zur jährlichen Hauptversammlung physisch treffen konnten. Vorher durften wir das neu erstellte Gebäude der «Platten» in Meilen unter kundiger Führung durch die Geschäftsführerin Serenella von Schulthess und ihrem Team besichtigen.

Die Traktanden an der Hauptversammlung wurden zügig behandelt. Der Jahresbeitrag wurde bei CHF 25.00 belassen.

Für die zurückgetretene Ruth Gsell wurde Rolf Häusler als neues Vorstandsmitglied einstimmig gewählt. Er übernahm bei der anschliessenden Konstituierung das Ressort «Mitgliederdienste». Wir freuen uns über seine Wahl. Damit verfügt der Vorstand wieder über die statutarisch vorgesehene Mindestanzahl von sieben Mitgliedern. Nach dem statutarischen Teil war Zeit für persönliche

Begegnungen beim Apéro riche. Gleichzeitig konnten die GGM-Mitglieder die herrliche Aussicht auf den Zürichsee und die Gemeinde Meilen geniessen. Als Give-away gab es für die Teilnehmenden Blumenschmuck der Stiftung Brunegg, Hombrechtikon. Diese Stiftung wäre 2020 gerne Gastgeberin der GGM-Hauptversammlung gewesen, welche coronabedingt schriftlich durchgeführt werden musste.



Spannende Ein- und Ausblicke:
Das Zentrum Platten Meilen



FERIENAKTION

Zum dritten Mal wurde die Ferienaktion im Hotel Rhätia in St. Antönien/GR durchgeführt. Die Nachfrage war gross. Verteilt auf die sechs angebotenen Ferienwochen genossen rund 160 Personen – Erwachsene und Kinder – eine unbeschwerte Ferienwoche.

Die Kinderbetreuung und das angebotene Wochenprogramm bewährten sich sehr. Dieses Jahr wurde u.a. ein Ausflug zum Davosersee, ins Panorama-Schwimmbad Pany, in den Seilpark und in der Herbstwoche zum Prättigauer Alp Spektakel angeboten. Basteln, Outdoorspiele und Grillieren zählten zu den weiteren Aktivitäten.

Einige Gäste verbrachten eine individuelle Ferienwoche im Hotel Richisau im Klöntal. Das sehr grosszügige und wertvolle Ferienangebot für Menschen in

bescheidenen finanziellen Verhältnissen wird von den Anmeldestellen und den Gästen sehr geschätzt. Für viele ist es das «Highlight» im Jahresablauf.

Den Gastgebern in St. Antönien und Richisau danken wir ganz herzlich für ihre Gastfreundschaft. An beiden Orten ist die Ferienaktion auch im Jahr 2023 wieder willkommen.



Die Gastgeber des Hotels Richisau
im Klöntal: Anne Hurmerinta und
Jacob van Seijen

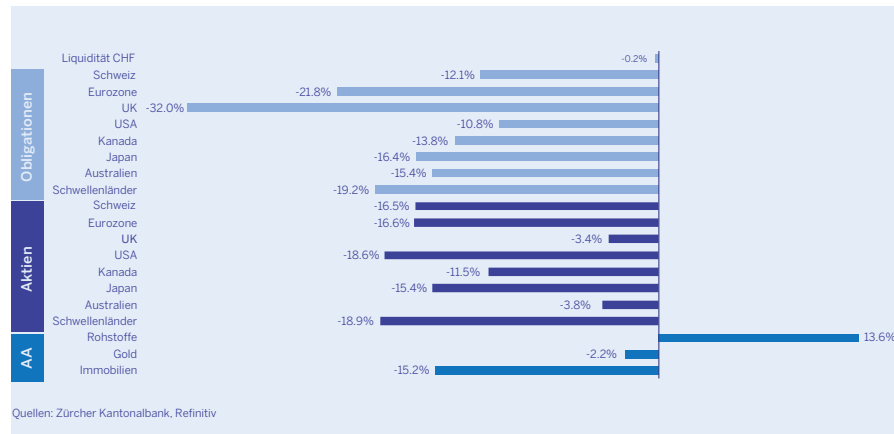
Martin Widmer und Marion King
verwöhnten die Feringäste im
Hotel Rhätia in St. Antönien.



FINANZIELLES

Das Jahr 2022 war geprägt von hohen und steigenden Inflationsraten sowie einem robusten, wenngleich nachlassenden Wachstum. Neben der weltweit hohen Inflation war der Krieg in der Ukraine das bestimmende Thema. Der

russische Angriffskrieg auf die Ukraine und die im Gegenzug ergriffenen Sanktionen verschärften die Störungen weltweiter Wertschöpfungsketten. Energie- und Rohstoffpreise stiegen stark. Die angebotsseitigen Einschränkungen trafen vielerorts auf eine noch robuste Konsumnachfrage und erhöhten den inflationären Druck zusätzlich. Die führenden Zentralbanken reagierten spät auf die hohe Inflation, nahmen die Normalisierung der Geldpolitik im Verlauf des Jahres dann aber umso entschlossener in die Hand und schraubten die Leitzinsen



Entwicklung der Anlageklassen 1. Januar bis 31. Dezember 2022 in CHF

in atemberaubendem Tempo nach oben. Die Inflation erreichte in der zweiten Jahreshälfte fast überall ihren vorläufigen Höhepunkt. Die pandemiebedingten Engpässe verloren an Einfluss und die Normalisierung der Konsumstruktur zwischen Gütern und Dienstleistungen liess die Güterpreise allmählich fallen. Der Kampf gegen die Inflation war aber noch nicht gewonnen. Die vielerorts soliden Arbeitsmärkte und der anhaltende Mangel an Arbeitskräften sorgten für verstärkten Lohndruck und die Gefahr, dass sich eine Lohn-Preis-Spirale in Gang setzt. Das Coronavirus verlor weitgehend seinen Schrecken. Selbst hohe Fallzahlen führten nicht mehr zu einer Überlastung der Gesundheitssysteme. Die Politik baute die Schutzmassnahmen schrittweise zurück. Die ökonomischen Auswirkungen fielen zunehmend geringer aus.

Dies alles hat bei den beiden Vermögensverwaltungs-Mandaten deutliche Spuren hinterlassen. Die Vermögensveränderung bei der Zürcher Kantonalbank im Jahr 2022 betrug minus CHF 689'376 bzw. minus 14.79 %. Die Zahlen bei der Bank Avera sehen ähnlich aus, das heisst minus CHF 262'692 bzw. minus 15,22 %. Im Berichtsjahr wiesen 83 % aller Anlageklassen eine negative

Performance aus. Lediglich 17 % der Anlageklassen, welche alle dem Bereich «Energie» und «Rohstoffe» zuzuordnen sind, entwickelten sich im Jahr 2022 positiv. In solchen Situationen ist es sehr wichtig, der gewählten Anlagestrategie treu zu bleiben. Vor diesem Hintergrund bestätigten wir bei beiden Instituten die Strategie «Ausgewogen».

Die Erfolgsrechnung der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen schliesst per 31. Dezember 2022 mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'195'035.15 ab. Die Ferienaktion und Unterstützungen von Privaten und Institutionen zählen mit CHF 290'294.50 zu den grössten Ausgabenpositionen.

Die 160-jährige «Dame» Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Meilen steht nach wie vor auf einem soliden finanziellen Fundament. Wir bedanken uns bei der Geschäftsleitung der Bank Avera einmal mehr für die grosszügige Zuwendung von CHF 30'000.00 aus ihrem Jahresgewinn.



WEITERES AUS DER VORANDSTÄTIGKEIT

Nach pandemiebedingter Pause war der Vorstand mit einem Stand am Meilener Herbstmarkt am 2. September 2022 präsent. Wir haben unsere Tätigkeit den interessierten Marktbesuchern erklärt und Flyer für Neumitglieder verteilt. Erfahrungsgemäss ist es schwierig, nicht persönlich bekannte Personen zu motivieren, bei der GGM Mitglied zu werden. Die Vorstandsmitglieder versuchen auch in ihrem Bekanntenkreis immer wieder Neumitglieder zu finden. Der Vorstand bittet jedes GGM-Mitglied, in seinem persönlichen Umfeld für eine GGM-Mitgliedschaft zu werben. Entsprechende Flyer sind erhältlich.

Als Neumitglied kann man sich über unsere Website www.ggmeilen.ch anmelden. Dieser Internetauftritt wurde 2022 neu gestaltet. Auch langjährige GGM-Mitglieder werden eingeladen, unsere neue Homepage zu besuchen.

Männedorf, im April 2023

Der Vorstand

Bilanz per 31. Dezember 2022

AKTIVEN	2022 [CHF]	2021 [CHF]
UMLAUFVERMÖGEN		
Postfinance	2'267.56	27'740.66
Zürcher Kantonalbank	597.24	6'104.69
Bank Avera	5'676.90	5'724.90
STWEG Leisibüelstrasse	899.44	0.00
Debitoren	8'955.00	4'355.00
Verrechnungssteuern	13'390.00	31'243.70
Total Umlaufvermögen	31'786.14	75'168.95
ANLAGEVERMÖGEN		
Zürcher Kantonalbank	3'476'786.00	4'359'002.00
Bank Avera	1'354'721.60	1'603'258.50
Archivraum Leisibüelstrasse	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	4'831'508.60	5'962'261.50
Aktiven	4'863'294.74	6'037'430.45
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Transitorische Passiven	20'000.00	0.00
Total Fremdkapital	20'000.00	0.00
EIGENKAPITAL		
Kapital am 1. Januar	6'038'329.89	5'822'861.51
Erfolg	-1'195'035.15	214'568.94
Total Eigenkapital	4'843'294.74	6'037'430.45
Aktiven / Passiven	4'863'294.74	6'037'430.45

Erfolgsrechnung 2022

	2022 [CHF]	2021 [CHF]
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	18'900.00	19'150.00
Spenden	8'461.25	11'655.00
Spenden Institutionen	32'265.00	30'394.20
Spenden Ferienaktion	0.00	1'500.00
Erfolg Anlagevermögen	0.00	68'742.55
Bestandesveränderung Wertschriften	-932'362.90	459'790.56
Total Ertrag	-872'736.65	591'232.31
AUFWAND		
Unterstützungen	52'120.60	73'241.15
Beiträge an Institutionen	45'000.00	23'000.00
Ferienaktion	193'173.90	193'117.80
Sitzungen / Vorstand	12'011.95	10'652.65
Büro- und Verwaltungsspesen	5'916.20	8'021.50
Wertschriftenverwaltung	168.10	9'360.47
Vermögensverwaltung	0.00	55'938.75
Vereinsbeiträge	320.00	400.00
Generalversammlung	8'252.85	2'330.00
Kosten Raum Leisibüelstrasse	723.30	601.05
Homepage	4'611.60	0.00
Total Aufwand	322'298.50	376'663.37
Zwischentotal Ertrag	-872'736.65	591'232.31
Zwischentotal Aufwand	322'298.50	376'663.37
Erfolg	-1'195'035.15	214'568.94

Bericht der Revisoren an die Hauptversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen, GGM

Als Revisoren der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen, GGM haben wir die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Es wird ein Aufwandüberschuss von CHF 1'195'035.15 ausgewiesen.

Das Eigenkapital der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Meilen beträgt am 31. Dezember 2022 CHF 4'843'294.74.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Revisoren

René Oriet Michael Meyer

Hombrechtikon, 8. März 2023

127.

Bericht aus dem Bentzelheim, Herrliberg Wetzwil



Das schön gelegene Bentzelheim im Weiler Wetzwil.

LEBEN IM BENTZELHEIM

Im Jahr 2022 war das Bentzelheim bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Familie Burger konnte somit ein weiteres tolles Jahr unter dem Dach des Bentzelheims erleben. Es wurde ersichtlich, dass die Nachfrage nach Familienplätzen höher war als das Angebot. Der Stiftungsrat ist erfreut darüber, dass ein vielfältiges Zuhause für die unterschiedlichsten Menschen angeboten werden kann.

SCHEUNE UND LAND

Anfang 2022 wurde der Stiftungsrat Bentzelheim von der Martin Stiftung Erlenchbach informiert, dass das Projekt «Biohof mit Hofladen» nicht weiter verfolgt werden kann. Nach Jahren des grossen Engagements und Planungsaufwands ist die Enttäuschung im Stiftungsrat Bentzelheim gross. Der Stiftungsrat

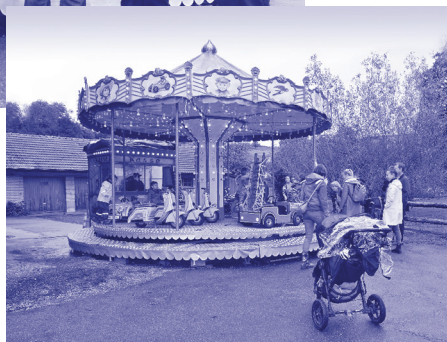
bedauert, dass kein gemeinsamer Konsens gefunden wurde und schaut nun nach neuen Nutzungsmöglichkeiten. Somit steht alles wieder auf Feld eins. Das Landwirtschaftsland wird wieder an die Herrliberger Bauern verpachtet.

AUS DEM STIFTUNGSRAT

Die Gemeindevertreter Werner Staub (Herrliberg) und Philipp Weckherlin sind aus dem Stiftungsrat Bentzelheim ausgetreten. Den beiden gilt grossen Dank für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement während vielen Jahren. Neu dazu-



Der Stiftungsrat vom Bentzelheim...



... an der 125-Jahr-Jubiläumsfeier.

gekommen sind die beiden neugewählten Gemeinderäte Maya Suter Schilliger (Erlenbach) und Tobias Freitag (Herrliberg). Der Stiftungsrat freut sich, sie an Bord begrüßen zu dürfen.

Zusammenfassend hat sich der Stiftungsrat mit grossem Engagement dem 125-Jahr-Jubiläum gewidmet, welches im September 2022 gefeiert wurde. Es wurde ein grossartiger Anlass mit Begegnungen von vielen Menschen, die in der Vergangenheit im Bentzelheim gewohnt und gearbeitet hatten. Im Weiteren

befasste sich der Stiftungsrat intensiv mit der Zukunft der Scheune und des Landwirtschaftslands. Er hofft, dass in nützlicher Frist gute Lösungen gefunden werden können.

Nach wie vor ist das Wohnhaus Bentzelheim ganzjährig an die Stiftung «Gott hilft» in Zizers vermietet. Dem Stiftungsrat ist sehr daran gelegen, mit der Stiftung «Gott hilft» wie auch mit der Familie Burger einen guten Kontakt zu pflegen.

FINANZEN

Die Stiftungsrechnung 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 44'864.10 und einem Ertrag von CHF 75'198.05 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 30'333.95 ab. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 1'453'585.36 aus. Das Stiftungskapital erhöht sich dank des Gewinns auf CHF 1'445'735.36. Die liquiden Mittel betragen per 31.12.2022 CHF 296'284.36 (Vorjahr 244'304.26).

Die Investitionskosten für den Umbau und die Renovation der Liegenschaft in den Jahren 2018 bis 2020 betragen CHF 610'633.90 und sind aktiviert worden. Im Jahr 2022 wurde gemäss Beschluss des Stiftungsrates eine weitere Abschreibung von CHF 20'000.00 vorgenommen. In der Bilanz erscheint daher für die Renovationskosten ein Restwert von CHF 550'000.00.

Herrliberg Wetzwil, 15.03.2023

Der Stiftungsrat

Kontakt

VORSTAND

Philipp Huser	Präsident	Hofenstrasse 90 8708 Männedorf
Silvia Schneeberger	Vizepräsidentin	Weidächerstrasse 56 8706 Meilen
Martin Meyer	Finanzvorstand	Bölstrasse 71c 8704 Herrliberg
Lisbeth Steiger	Ferienaktion	Dorfstrasse 44E 8712 Stäfa
Denise Abderhalden	Projekte	Hasenackerstrasse 24 8708 Männedorf
Rolf Bär	Aktuar	Austrasse 21 8604 Volketswil
Rolf Häusler	Mitgliederdienste	Oberer Gubel 10 8645 Jona

EHRENMITGLIEDER

Dieter Binkert, Dr. med.
Zürich

Jean Muggler
Männedorf

Laurent P. Mueller
Meilen

KONTAKT

Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirkes Meilen
Postfach 802
8708 Männedorf

info@ggmeilen.ch
www.ggmeilen.ch

SPENDENKONTO

Postkonto:
CH60 0900 0000 8002 5129 7

Zürcher Kantonalbank:
CH97 0070 0112 7002 9252 8